Luxemburg

Der Marktplatz in Wiltz soll grüner werden

Derzeit besteht das Areal neben dem Rathaus vor allem aus einer großen Betonfläche. 2023 soll der Platz mit natürlichen Elementen umgestaltet werden

Von Nadine Schartz

Wiltz. Bislang hat der Marktplatz in Wiltz nichts Gemütliches zu bieten. Neben ein paar Bäumen und einigen wenigen Bänken besteht das Areal aus einer großen, kalten Betonfläche. Dies soll sich aber bald ändern.

Sowohl der Platz am Schloss, die Grand-Rue als auch der Marktplatz sollen nämlich nach und nach ein neues Gesicht bekommen. So soll etwa aus der tristen, grauen Fläche auf dem Marktplatz, der sich gleich neben dem Rathaus befindet, ein Ort entstehen, wo die Bürger sich treffen und wohlfühlen können. Damit diese Pläne nicht nur auf dem Papier, sondern auch in der Realität aufgehen, wurden die Einwohner bereits früh in den Planungsprozess eingebunden. In einer Bürgerversammlung konnten sie ihre Ideen und Vorschläge für die Neugestaltung einbringen.

In der jüngsten Ratssitzung wurden nun die diesbezüglichen Pläne präsentiert. „Die Betonwüste muss verschwinden", betonte Bürgermeister Fränk Arndt in diesem Zusammenhang. Um den Platz künftig zu beleben und freundlicher zu gestalten, wird rund um die bestehenden Bäume eine Holzfläche mit unterschiedlichen Hügeln geschaffen. Dort haben die Bürger die Möglichkeit, sich sitzend oder sogar liegend auszuruhen. Dieses Angebot wird mit zusätzlichen Ruhebereichen ergänzt.

Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen ein

Über die gesamte Fläche werden zudem mobile Sitzgelegenheiten aus Holz verteilt, die im hinteren Bereich ebenfalls begrünt werden. Die bestehende Terrasse in Richtung Schloss wird vergrößert und kann dabei in der darunter liegenden Ebene als Regenschutz benutzt werden. Für Begeisterung bei den Kindern dürfte das Wasserspiel mit integrierten Bodendüsen sorgen, das nahe der Treppe beim Rathaus entstehen soll. Der Vorschlag einiger Räte, zusätzliche Spielgeräte für Kinder aufzustellen, wies Fränk Arndt jedoch ab. Bereits während der Bürgerversammlung habe man sich dagegen ausgesprochen. Da sich rund um den Marktplatz zahlreiche Wohnungen befinden, wolle man keine zusätzlichen Lärmquellen schaffen, hieß es.

Auch die bestehende Treppe wird in die Planungen einbezogen. So werden neben den normalen Stufen auch höhere und breitere Stufen entstehen, die ebenfalls als Sitzgelegenheit genutzt werden können. Um einen behindertengerechten Zugang zum Marktplatz zu ermöglichen, wird neben der Treppe ein Aufzug realisiert.

Der Kostenvoranschlag für die Umgestaltung liegt bei 1,34 Millionen Euro. Das Projekt soll im Laufe des kommenden Jahres umgesetzt werden.

Dieses Vorhaben reiht sich in eine Reihe von Projekten ein, die zur Verbesserung der Lebensqualität der Einwohner beitragen sollen. Wie in der Bürgerversammlung zur Neugestaltung des Marktplatzes angemerkt, wurden bereits weitere Treffen für die künftige Nutzung des Areals vor dem Schloss und der Grand-Rue abgehalten. Und damit wird eines jener Ziele, welche die Gemeinde Wiltz sich gesetzt hat, verfolgt: die Bürger stärker in das kommunale Leben einbinden. Nicht zuletzt im Pacte du vivre ensemble, der ebenfalls während der Gemeinderatssitzung vorgestellt wurde, werden diese Ziele festgehalten.

Bei der geplanten Neugestaltung des Marktplatzes konnten die Bürger ihre Ideen einbringen.
Foto: Nadine Schartz

Natürliche Holzelemente sowie zusätzliche Bepflanzungen sollen die Bürger zum Verweilen einladen.
Grafik: Gemeinde Wiltz

● *Die Betonwüste muss verschwinden.*
Bürgermeister Fränk Arndt